

[28] 'Josefine'-Konvolut (KBod BII, 7):

*Beschreibung des Schriftträgers:*

Konvolut von 10 Blättern eines mit hellblauen Quadratkästchen versehenen Papiers vom selben Typ wie die Blätter von Schriftträger [26] (siehe dort) und [27]; Bl. 1 Hälfte eines solchen Blattes, durch Abreißen längs der waagerechten Mittelachse entstanden; Höhe 14,3 cm, Breite 22,1 cm (nach Ausweis der Abreißspuren vom Block ursprünglich obere Hälfte eines Blattes, aber in umgekehrter Stellung beschriftet; dabei zeigt das Verhältnis der ersten Zeile auf Vorder- und Rückseite zum darüberliegenden Reißrand, daß die Abtrennung des Halbblattes vom zugehörigen anderen Halbblatt bereits vor seiner Beschriftung erfolgt war); Bl. 2–10 quergefaltet, mit unregelmäßig wechselnder, auch nicht genau waagerechter Knicklinie (also nicht ursprünglich gefaltet); auf allen zehn Blättern, am oberen Rand, links und rechts, Spuren von zwei Büroklammern.

*Beschriftung:*

Auf Bl. 1<sup>r</sup>, Zeile 1–10: abzuschütteln ... geschehe. (650 13–25); auf Bl. 1<sup>r</sup>, Zeile 11, bis Bl. 1<sup>v</sup>, unten: Unsere Sängerin ... und nie- (651 1–652 9); auf Bl. 2<sup>r</sup>, Zeile 1–26: noch nicht hier ... verwirklichen. (648 1–649 17; Fortsetzung des Textstücks 646 6–647 22, das auf der letzten Seite von Konvolut [27] steht); auf Bl. 2<sup>r</sup>, Zeile 27, bis Bl. 2<sup>v</sup>, Zeile 8: Ich bin in die Fremde ... gross. (649 18–650 12); auf Bl. 2<sup>v</sup>, Zeile 9, bis Bl. 10<sup>r</sup>: mand sonst befähigt ... Brüder. (652 9–678 25; Fortsetzung von 651 1–652 9, was auf Bl. 1 dieses Konvolut steht). (Kafka hat also die 'Josefine'-Geschichte auf einem Halbblatt begonnen, dessen eine Seite schon teilweise benutzt war (Bl. 1), und auf einem weiteren (vollständigen) Blatt, von dem schon etwa 1 1/3 Seiten beschrieben waren, fortgesetzt (Bl. 2) und ist danach erst zum Schreiben auf vollständig leeren Blättern übergegangen (Bl. 3–10); siehe hierzu die Faksimiles.)

Schreibinstrument mehrfach wechselnd: 1) schwarze Tinte bis lösen. (653 24); 2) danach Bleistift bis horcht. (658 9); 3) danach schwarze Tinte bis nicht. (660 6); 4) danach Bleistift bis zur gestrichenen Stelle nach Aufhebens. (676 14) einschließlic; 5) danach schwarze Tinte bis zur